

Seife zur Verfügung zu haben, eine ausreichende Menge von Berufskleidung bereitzustellen und regelmäßig ärztliche Untersuchungen der Arbeiter bei ihrem Eintritt und während ihrer Arbeit nicht weniger als einmal im Monat zu veranstalten. Die Untersuchung auf Bazillenträger ist nicht weniger als einmal innerhalb von sechs Monaten vorzunehmen. Den deutschen Abteilungen für das Gesundheitswesen und den Epidemiologischen Sanitätsstationen ist die Durchführung sanitärer Aufsicht und die Kontrolle über die Fertigproduktion über solche Unternehmen übertragen, die Nahrungsmittel erzeugen.

Zur Verwirklichung sanitärer Aufsicht über Unternehmen der Lebensmittelindustrie werden den Leitern der Abteilungen für das Gesundheitswesen in den Kreisen und auserlesenen Ärzten-Hygienikern folgende Rechte zugestanden:

- a) ungehinderter Zutritt zu Nahrungsmittelbetrieben, Lagerräumen, Auslieferungslagern, Kühlräumen, Läden, Restaurants u. ä., die für die Bevölkerung arbeiten;
- b) entnehmen von Proben der erzeugten Lebensmittel zwecks chemischer Untersuchung;
- c) herausziehen verdächtiger Lebensmittel aus dem Umlauf und erforderlichenfalls ihre Vernichtung;
- d) Forderung auf die Beseitigung von festgestellten hygienischen Mängeln gegenüber den Besitzern von Unternehmen der Lebensmittelindustrie zu erheben;
- e) die Besitzer von Unternehmen, die den Forderungen des ärztlichen Hygienikers auf Verbesserung des hygienischen Zustandes nicht nachkommen, mit Geldstrafe bis 300 Mark zu bestrafen und die Polizei zu verpflichten, die wegen Verstoßes gegen die hygienischen Vorschriften verhängte Strafe ohne Einspruchsrecht einzuziehen;
- f) zeitlich, bis zur Beseitigung hygienischer Mängel, Unternehmen zu schließen, deren hygienischer Zustand eine Gefahr für die Gesundheit der Verbraucher darstellt.

Die Ärzte-Hygieniker, die für die sanitäre Kontrolle bevollmächtigt sind, erhalten besondere Ausweise mit der Unterschrift des Provinz- oder Landespräsidenten.

Die Besitzer von Unternehmen der Lebensmittelfabrikation, Speiselokalen und Restaurants sind verpflichtet, innerhalb der angewiesenen Frist in ihren Betrieben günstige hygienische Verhältnisse zu schaffen und sich dem Kampf für die Gesundung der deutschen Bevölkerung anzuschließen.

Bekanntgegeben am 14. Mai 1946

Eröffnung der Hochschule für Musik in Weimar

Der Oberste Chef der Sowjetischen Militärverwaltung in Deutschland hat einen Befehl über die Aufnahme der Lehrtätigkeit in der *Hochschule für Musik in Weimar* erlassen.